



**Beginn 7 Uhr**      **Serie II**      **Beginn 7 Uhr**

**Donnerstag, den 7. Januar 1915**

# BRAND

Ein Schauspiel in fünf Akten (sieben Bildern) von Henrik Ibsen.

Spielleitung: { Louise Dumont  
Paul Henckels.

Personen:

Brand . . . . .	Otto Stoeckel
Seine Mutter . . . . .	Josefa Stein
Ejnar, ein Maler . . . . .	Ernst Hart
Agnes . . . . .	Olivia Veit
Der Vogt . . . . .	Emil Lind
Der Doktor . . . . .	Fritz Reiff
Der Probst . . . . .	Eugen Dumont
Der Küster . . . . .	Julius Herrmann
Der Schulmeister . . . . .	Eugen Keller
Gerd . . . . .	Editha Romminger
Ein Bauer . . . . .	Paul Kaufmann
Sein halbwüchsiger Sohn . . . . .	Kurt Frisch
Ein zweiter Bauer . . . . .	Peter Esser
Ein dritter Bauer . . . . .	Anders Wikman
Ein Weib . . . . .	Frida Hummel
Ein zweites Weib . . . . .	Elsa Dalands
Ein Schreiber . . . . .	Kurt Thiele

Der Versucher in der Wüste  
Chor der Unsichtbaren.  
Eine Stimme  
Männer und Weiber

Das Stück spielt in unserer Zeit, teils in, teils bei einem Fjordkirchspiel an der Westküste Norwegens.  
Bühnenbilder von Knut Ström.

---

Nach dem vierten Bild 15 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang  
Kassenöffnung 6 Uhr      Einlaß 6½ Uhr      Beginn der Vorstellung 7 Uhr      Ende gegen 11 Uhr

---

Freitag, den 8. Januar 1915, Serie V

## Der verlorene Sohn

Komödie in drei Akten von Emil Ludwig.

Samstag, den 9. Januar 1915, nachmittags 3 Uhr, zu kleinen Preisen

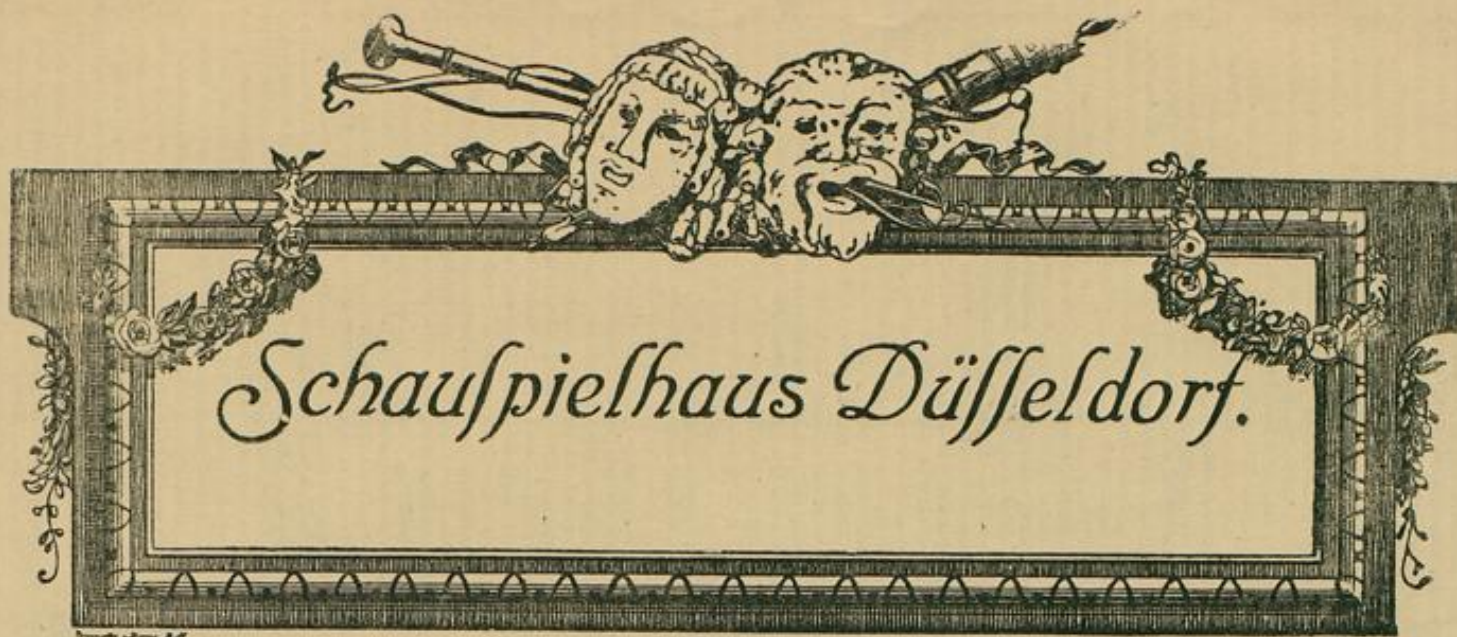
### Krippenspiel

Abends 8 Uhr

## Schneider Wibbel

Komödie in fünf Bildern von Hans Müller-Schlösser.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft



Schauspielhaus Düsseldorf.

**Beginn 7 Uhr**

**Serie II**

**Beginn 7 Uhr**

**Donnerstag, den 7. Januar 1915**

**BRAND**

Ein Schauspiel in drei Akten von Henrik Ibsen.

Brand  
Seine Mutter  
Ejnar  
Agnes  
Der Vorhang  
Der Doktor  
Der Priester  
Der Küster  
Der Schenke  
Gerd  
Ein Bauer  
Sein Haus  
Ein zweites  
Ein drittes  
Ein Weib  
Ein zweites  
Ein Schenke

Stoeckel  
Josefa Stein  
Ernst Hart  
Olivia Veit  
Emil Lind  
Fritz Reiff  
Dumont  
Herrmann  
Keller  
Komminger  
Kaufmann  
Frisch  
Esser  
Wikman  
Hummel  
Dalands  
Thiele

Das Stück spielt in unserer Zeit,

Spiel an der Westküste Norwegens.

Nach dem vierten Bild 15 Minuten Pause  
Kassenöffnung 6 Uhr Einlaß 6¼

In der Pause fällt der eiserne Vorhang  
Kassenöffnung 7 Uhr Ende gegen 11 Uhr

**Der verlorene Sohn**

Samstag, den 9. Januar 1915 zu kleinen Preisen

**Krönchen Spiel**

Abends 8 Uhr

**Schneider Wibbel**

Komödie in fünf Bildern von Hans Müller-Schlösser.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft

